

**Niederschrift
zur 23. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Becheln**

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.06.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Becheln
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Frau Michaela Lehmler CDU

Von den Ratsmitgliedern

Herr Tobias Becker CDU

Frau Anja Holstein

Frau Angela Kölbach CDU

Herr Detlef Petry SPD

Herr Armin Schmidt WG-Seil

Von den Beigeordneten

Frau Cornelia Petry SPD

Frau Anke Seil WG-Seil

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Frau Julia Bröder CDU

Herr Michael Debusmann WG-Seil

Herr Christian Elbert CDU

Herr Christoph Kohl WG-Seil

Frau Sarah Späth SPD

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 2. Annahme von Spenden
 - 2.1. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 4 DS 16/ 0081
 3. Bauangelegenheiten
 - 3.1. Bauantrag für ein Vorhaben in Becheln, Emser Straße 12
Errichtung einer Doppelgarage mit 4 Stellplätzen
Vorlage: 4 DS 16/ 0082
 - 3.2. Bauantrag für ein Vorhaben in Becheln, Limesweg 13
Anbau an bestehendes Wohngebäude
Vorlage: 4 DS 16/ 0085
 4. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
 - 4.1. Glasfaser POP
 - 4.2. Sendemast
 5. Auftragsvergaben - vorsorglich -
 6. Mitteilungen
 - 6.1. Nässe Limesweg
 - 6.2. Kita Frücht-Becheln
 - 6.3. Dorfmoderation
 - 6.4. Dorfgemeinschaftshaus
 - 6.5. Gesetzentwurf Neuregelung Kommunalen Finanzausgleich (KFA)
 7. Anfragen
 - 7.1. Beleuchtung Kirche
 8. Einwohnerfragestunde
-

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung wurde ein Beschluss zur Auftragsvergabe im Zusammenhang mit dem Umbau am Dorfgemeinschaftshaus an ein Architekturbüro im nicht öffentlichen Teil gefasst.

TOP 2 Annahme von Spenden**TOP 2.1 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen****Vorlage: 4 DS 16/ 0081**

Gem. § 22 GemO liegen Ausschließungsgründe gegen die Vorsitzende und Ratsmitglied Holstein vor. Frau Holstein und Frau Lehmler nehmen im Zuhörerbereich Platz und die Vorsitzende übergibt den Vorsitz an die Beigeordnete Seil. Die Beschlussfähigkeit ist gem. § 39 Abs. 2 GemO weiterhin gegeben.

Familie Lehmler hat 250 € für eine Baumpflanzung und die Lustig & Fit Gruppe hat 400,00 € aus dem Erlös der Feier zum 4-jährigen Bestehen des Bechelner Bücherstübchens der Ortsgemeinde zugunsten der Erweiterung des Kinderspielplatzes gespendet.

Beigeordnete Seil teilt mit, dass bei Spendensummen von über 100,00 € der Gemeinderat der Annahme zustimmen muss.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

1.) Der Spende durch Ortsbürgermeisterin Michaela Lehmler in Höhe von 250,00 € wird zugestimmt.

2.) Der Spende aus dem Erlös des Bechelner Bücherstübchens in Höhe von 400,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ratsmitglied Holstein und Bürgermeisterin Lehmler nehmen wieder am Sitzungstisch Platz. Frau Lehmler übernimmt wieder den Vorsitz.

TOP 3 Bauangelegenheiten**TOP 3.1 Bauantrag für ein Vorhaben in Becheln, Emser Straße 12
Errichtung einer Doppelgarage mit 4 Stellplätzen****Vorlage: 4 DS 16/ 0082**

Die Vorsitzende berichtet, dass in der Gemeinderatsitzung am 08.02.2022 eine Bauvoranfrage (4 DS 16/0071/1) beraten wurde. Jetzt wurde dazu der Bauantrag gestellt. Die Seitenlänge der Garage entlang der Grenze wurde reduziert. Es wird folgender Beschluss dazu gefasst:

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Becheln stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Errichtung einer Garage mit 4 Stellplätzen in der Emser Straße 12, Flur 6, Flurstück 202 her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3.2 Bauantrag für ein Vorhaben in Becheln, Limesweg 13
Anbau an bestehendes Wohngebäude****Vorlage: 4 DS 16/ 0085**

Es wird der vorliegende Sachverhalt mit Anlagen beraten.
Der Beschlussvorschlag wird verlesen und es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Becheln stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu dem beantragten Anbau an das bestehende Wohngebäude im Limesweg 13, Flur 6, Flurstück 92/4 her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -**TOP 4.1 Glasfaser POP**

Bürgermeisterin Lehmler teilt mit, dass am heutigen Tage Vermessungen für den Glasfaser POP stattgefunden haben. Die Vermessungsfirma hat aufgrund der Unterlagen der Deutschen Glasfaser den Standort links neben dem Syna Häuschen eingemessen. Dieser Standort wird nochmals seitens der Dt. Glasfaser überprüft. Zurzeit existiert noch kein Vertrag zum Bau des POP.

Vom Bauamt der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau wird von einem Bau ohne Vertrag abgeraten, die endgültige Entscheidung darüber liegt aber bei der Ortsgemeinde Becheln. Bürgermeisterin Lehmler strebt eine Vertragsgestaltung in Absprache mit anderen Gemeinden aus dem Rhein-Lahn-Kreis an. Dazu hatte sie schon Kontakt zu der VG Nastätten aufgenommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Becheln beschließt auch ohne vorherigen Vertrag den POP aufzustellen, um einen verzögerten Ausbau zu verhindern. Die Höhe der Pacht soll sich an der Höhe der anderen Gemeinden im Rhein-Lahn-Kreis orientieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4.2 Sendemast

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Verträge zur Errichtung des Sendemastes an die DFMG (Tochter der Telekom) übertragen werden sollen. Ein Vertragsentwurf wurde von der Verbandsgemeinde geprüft und mit Änderungswünschen versehen, an die DFMG gemailt. Geplant sind die Mobilfunkdienste GSM, LTE und NGMN (5G). Der Antennenträger soll für die drei Netzbetreiber Deutsche Telekom, Telefonica und Vodafone errichtet werden.

TOP 5 Auftragsvergaben - vorsorglich -

Hierzu liegt in der heutigen Sitzung nichts vor.

TOP 6 Mitteilungen**TOP 6.1 Nässe Limesweg**

Bürgermeisterin Lehmler berichtet, dass ein Treffen mit Herrn Baum von den Verbandsgemeindewerken, Herrn Ansel (ehemaliger Ortsbürgermeister) und der Ortsgemeinde, wegen der in der letzten Sitzung angesprochenen Nässe im Limesweg, stattgefunden hat. Herr Ansel äußerte den Verdacht, dass es vielleicht mit dem in den 80er Jahren gebohrten Tiefbrunnen bzw. der Probebohrung im Wald zu tun haben könnte. Die VG hat leider zu der Bohrung keine Unterlagen, somit ist unklar, ob die VG oder die Gemeinde Auftraggeber war. Deshalb bittet Bürgermeisterin Lehmler alle Ratsmitglieder um Mithilfe, um an Informationen oder Unterlagen zum Brunnen zu kommen. Die VG wird überprüfen, ob sie ein Gutachten in Auftrag geben wird. Es könnte natürlich auch sein, dass sich die Feuchtigkeit bzw. Nässe aufgrund natürlicher Veränderungen entwickelt hat.

TOP 6.2 Kita Frücht-Becheln

Die Vorsitzende berichtet, dass lt. Aussage des Früchter Bürgermeisters die Container reserviert wären. Allerdings wird zur Aufstellung ein Bauantrag benötigt. Zeitnah wird ein Treffen für die Stellung eines Förderantrages stattfinden.

Die geschätzten Kosten der Containerlösung für die nächsten zwei Jahre betragen ca. 40.000 – 50.000 €.

Außerdem benötigt die Kita eine neue Garderobe mit 40 Plätzen, die ca. 4.700€ kostet. Bislang wurden 1.500€ an Spenden eingenommen, die zeitnah verwendet werden müssen. Der Kindergarten fragt an, ob die Restsumme von den beiden Gemeinde übernommen werden kann, da die Kirche keine finanziellen Mittel hat, um sich zu beteiligen. Die Ortsbürgermeisterin wird in dem anstehenden Gespräch versuchen, die Kirche mit ins Boot zu bekommen. Allerdings klar ist auch, dass der Kindergarten eine Garderobe braucht und die Gemeinden Becheln und Frücht die gleiche Auffassung zum Sachstand haben.

Der Gemeinderat Becheln fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeinde Becheln ist bereit die Garderobe mitzufinanzieren. Ihrer Meinung nach müsste die Restsumme (Kaufpreis abzgl. Spenden) durch 3 Parteien (Gemeinde Becheln, Gemeinde Frücht und die Evang. Kirchengemeinde) geteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6.3 Dorfmoderation

Beim letzten Treffen des Arbeitskreises wurden u.a. Vorschläge für die Dorfgemeinschaft gesammelt wie z.B. ein Feierabendtreff. Dieser soll erstmalig am 07.10.2022 stattfinden. Getränke und Essen soll ähnlich wie bei einer Trockensitzung selbst mitgebracht werden. Ein Flyer ist in Vorbereitung.

Am 08.07.2022 um 16:00 Uhr findet eine Veranstaltung/Arbeitskreis mit Kindern und Jugendlichen auf dem Sportplatz statt.

Im Herbst wird es 2 weitere Veranstaltungen zu den Themen Gestaltung des Dorfplatzes / Bushaltestelle und Gestaltung des Sportplatzes geben.

TOP 6.4 Dorfgemeinschaftshaus

Am vergangenen Samstag wurde das 2. OG (ehem. Wohnung und Fremdenzimmer) des Dorfgemeinschaftshauses wegen des anstehenden Umbaus ausgeräumt. Der Müllcontainer soll am morgigen Mittwoch abgeholt werden. Im Zuge der Arbeiten am Samstag hat sich die Frage ergeben, wer bei Verletzungen haftet. Grundsätzlich greift bei Arbeitsunfällen oder Verletzungen die gesetzliche Unfallversicherung. Eine zusätzliche Unfallversicherung für Tod-, Invalidität sowie Bergungskosten würde für 6 Monate und je nach Anbieter 300,00€ - 730,00€ kosten. Es wird der Bedarf einer zusätzlichen Unfallversicherung im Rat beraten. Der Rat spricht sich für den Abschluss einer zusätzlichen Unfallversicherung aus.

TOP 6.5 Gesetzentwurf Neuregelung Kommunaler Finanzausgleich (KFA)

Die Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat, dass im Gesetzentwurf zur Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleich (KFA) davon ausgegangen wird, dass die Kommunen schon vor Inkrafttreten des Gesetzes die Hebesätze deutlich erhöhen sollten, da der Nivellierungssatz ab 01.01.2023 für die Grundsteuer B auf 465 angehoben werden soll. Dieser Satz dient zur Berechnung der Kreis- bzw. VG-Umlage. Herangezogen werden hier die Einnahmen aus dem Vorjahr. Um kein Risiko einzugehen, müsste die Ortsgemeinde die Hebesätze bis zum 30.06.2022 rückwirkend für das Jahr 2022 deutlich anheben. Dafür müsste bis zu diesem Termin eine Sitzung einberufen werden.

Der Gemeinderat spricht sich aufgrund der aktuellen Situation (Inflation nahe 8%; nur Gesetzentwurf) und weil die Sätze erst in der Sitzung vom 26.04.2022 erhöht wurden, gegen eine erneute Erhöhung der Hebesätze und damit gegen eine weitere Sitzung im Juni aus.

TOP 7 Anfragen**TOP 7.1 Beleuchtung Kirche**

Ratsmitglied Schmidt fragt an, ob der Strahler, der die Kirche nachts anstrahlt, abgeschaltet werden könne. Aufgrund der aktuellen Energiesituation könne man damit ein Zeichen setzen und Strom sparen. Die Vorsitzende hatte schon im Vorfeld mit der Süwag gesprochen. Die Möglichkeit besteht.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass der Strahler über den Sommer (Sommerzeit) abgeschaltet und zum Winter (Winterzeit) wieder eingeschaltet wird.

Bevor die Ortsbürgermeisterin die Änderung an die Süwag weitergibt, wird sie allerdings noch Rücksprache mit Christiane Martens (ehem. Vorsitzende des Frauenchores) nehmen, da der Strahler vom ehemaligen Bechelner Frauenchor gespendet worden ist.

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Hierzu liegt in der heutigen Sitzung nichts vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.07.22

Vorsitzender

Schriftführer/in